

Infomappe

zur U18-Landtagswahl



Aktionszeitraum 01.07. – 23.08.2019

Wahl: 19. – 23.08.2019

Inhalt

- Was ist U18?
- Landtagswahl – Was hat das mit uns zu tun?
- Voraussetzungen für ein Wahllokal
- Termine
- Wahlurnenwettbewerb
- Workshop Angebot: **#Wahlalterssenken?!? Ja, nein, vielleicht?**
- Ansprechpersonen

Was ist U18?

Die Idee zu U18 entstand 1996 in einem Jugendtreff in Berlin und wie das so ist mit guten Ideen - nach und nach haben sich immer mehr angeschlossen! Bei der ersten U18-Wahl 1996 gab es ein einziges Wahllokal, bei der Bundestagswahl 2017 gingen knapp 220.000 Kinder und Jugendliche in über 1.500 Wahllokalen im ganzen Bundesgebiet wählen. Zum ersten Mal in der Geschichte von U18 kamen die meisten U18-Wähler*innen 2017 aus Nordrhein-Westfalen und nicht mehr aus Berlin, dem Geburtsort von U18.

U18-Wahlen werden immer neun Tage vor einem offiziellen Wahltermin abgehalten. Zur Bundestagswahl, Europawahl, Landtagswahlen und Kommunalwahlen rücken politische Zukunftsdiskussionen ins Zentrum des öffentlichen Interesses. Das beschäftigt auch Kinder und Jugendliche, sie stellen sich Fragen und äußern politische Wünsche.

An diesem Punkt setzt U18 an: **AUS NEUGIERDE WÄCHST POLITISCHE BILDUNG**

Mit der Anmeldung eines Wahllokals beginnen Kinder und Jugendliche die Vorbereitungen auf ihre eigene Wahl. Ihre selbstbestimmte Meinungsbildung, die Auseinandersetzung mit dem politischen System und Beantwortung ihrer Fragen sind Herzstück der Initiative U18. Eigene Themen und Prioritäten werden erkannt und untereinander diskutiert. Parteiprogramme werden hinterfragt und verglichen, so dass eine Wahlentscheidung getroffen werden kann.

Je nach Altersgruppe, verfügbaren Ressourcen und Engagement werden Aktionen und Events durchgeführt, mit denen die U18-Wähler*innen auch lokale Politiker*innen erreichen können. So soll U18 im Optimalfall in beide Richtungen wirken: junge Menschen beschäftigen sich mit Politik - und bringen junge Herzensthemen in die Politik ein!

Für euch heißt das:

Entsprechend eurer Zielgruppe und euren individuellen Möglichkeiten entscheidet ihr selbst, wie und in welchem Umfang ihr das Thema angeht. Alles kann, nichts muss! Eurer Kreativität ist hier keinerlei Grenze gesetzt.

Unsere Ziele zur U18-Wahl in Leipzig

- Den „Wahlvorgang“ von der Information bis zur Stimmabgabe vorstellen und die Möglichkeit geben diesen zu erleben
- Niedrigschwellig zu politischen Themen mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen
- Über die einzelnen Wahllokale in den Sozialraum hineinwirken
- Über die U18-Wahl die Interessen und Themen junger Menschen in Richtung Politik und Öffentlichkeit zurückspiegeln

Landtagswahl

Was hat das mit uns zu tun?¹

Auf vielen unterschiedlichen Ebenen werden politische Entscheidungen getroffen, die unser Leben direkt oder indirekt betreffen oder beeinflussen. Egal ob auf Kommunal-, Landes-, Bundes- oder Europa-Ebene oder gar noch zentraler – überall treffen ein paar wenige gewählte Vertreter*innen Entscheidungen, die Viele oder gar Alle betreffen.

Vieles, was grade das Leben von Kindern und Jugendlichen direkt betrifft, wird auf der Ebene des Bundeslandes entschieden – gerade im Bereich der Bildung. Kinderbetreuung, Schule oder auch schulische Ausbildung – Kultus ist nach wie vor Ländersache.

Darüber hinaus gibt es weitere Handlungsfelder, die über die Landespolitik geregelt werden:

- Innere Sicherheit (u.a. Polizei, Landesämter für Verfassungsschutz, Strafvollzug)
- Glücksspielmonopol
- Wissenschaft
- teilweise Wirtschaftspolitik (z.B. Kohleindustrie in Sachsen, Automobilindustrie in Niedersachsen)
- Kulturpolitik (u.a. Museen, Theater, Landesorchester),

Wahlberechtigt sind bei uns Menschen ab 18 Jahren. Für Kinder und Jugendliche wird zwar stets mitentschieden – aber direkt gefragt, was sie eigentlich möchten oder für wichtig halten, werden sie selten. Dies wollen wir mit der U18-Wahl ändern!

¹ Quelle: <http://www.bpb.de/izpb/159364/landespolitik?p=all>

Voraussetzungen für ein Wahllokal

Egal, ob Kita, Schule, Hort, Jugendzentrum, Jugendverband, Mutter-Kind-Treff oder oder oder – überall da, wo Kinder und Jugendliche sich aufhalten, können Wahllokale entstehen. Auch mobile Wahllokale bei Veranstaltungen sind denkbar.

Zunächst muss das Wahllokal über die U18-Website (<http://u18.org>) angemeldet und von einer Koordinierungsstelle freigeschaltet werden.

Sämtliche Unterlagen, die zur Durchführung der Wahl benötigt werden, werden zum Download auf der U18-Wahlseite vom Stadtjugendring Leipzig <https://www.stadtjugendring-leipzig.de/wahlen/u18-die-wahl-fuer-kinder-und-jugendliche/> und mit dem Informationspaket bereitgestellt. Diese Unterlagen sollen dann am Wahltag im Wahllokal ausgehängt bzw. ausgelegt werden.

Benötigt werden darüber hinaus eine Wahlurne, eine Wahlkabine, eine Handvoll Kulis und die vervielfältigten Stimmzettel. Es macht häufig auch Sinn, einen Stempel oder Armbänder zur Markierung von Wähler*innen bereitzuhalten, um Doppelwahlen zu vermeiden.

Und dann kann es losgehen.

Weitere Details findet ihr auf der U18-Homepage und auf der **Wahlordnung** in der Infomappe!

Termine

In Leipzig wird die eigentlich **Wahl** im Zeitraum **19. – 23.08.2019** (erste Woche nach den Sächsischen Schulferien) stattfinden!

Die Zeit vorher – **01.07. – 18.08.2019** – wird als **Aktionszeitraum** genutzt, um sich zusammen mit den Kindern und Jugendlichen auf das Thema vorzubereiten und sich in coolen Aktionen und Projekten mit dem Thema aus einander zu setzen.

Natürlich ist uns bewusst, dass das auf Grund der Ferien die Beteiligung in einigen Bereichen (z.B. Schule und Kita, aber auch Ferienfreizeiten) einschränkt! Hier möchten wir bewusst die Möglichkeit der „**Briefwahl**“ anbieten – ihr könnt also gerne auch schon vorab wählen.

Dazu ist die **Eingabe der Wahlergebnisse** unter <http://u18.org> bereits jetzt möglich. Logt euch ein und speichert gleich nach eurer Wahl die Ergebnisse. Achtung! Eure Wahl muss komplett abgeschlossen sein vor der Eingabe.

Uns ist wichtig, die eigentliche Wahl auf eine Woche zu konzentrieren – um die Wünsche und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen gebündelt auch in der Öffentlichkeit spürbar und sichtbar zu machen.

Wahlurnenwettbewerb

Eine Wahl für Kinder und Jugendliche soll diese auf allen Ebenen und mit allen Sinnen ansprechen. Deswegen entwerfen, basteln und bauen Kinder und Jugendliche in den Wahllokalen bunte Wahlurnen, die neugierig machen – und die ihnen selbst Spaß machen. Bei der Gestaltung der Wahllokale gibt es bei der U18-Wahl keinerlei Vorgaben – sie muss lediglich eine geheime Wahl ermöglichen. Alles andere ist der eigenen Kreativität überlassen.

Die Koordinierungsstelle der U18-Wahl Leipzig ruft daher im Rahmen der U18-Landtagswahl einen Wahlurnenwettbewerb aus.

Teilnehmen kann jedes in Leipzig angemeldete Wahllokal.

Alle weiteren Informationen und die zu gewinnenden Preise findet ihr auf einem extra Blatt in der Infomappe.

#Wahlaltersenkungen?!?

Ja, nein, vielleicht?

Sachsen ist eines der wenigen Bundesländer welches auf allen Ebenen das aktive sowie passive Wahlrecht noch auf 18 Jahre setzt. Viele Bundesländer haben das Wahlalter auf 16 hinabgesenkt.

Doch was hältst du von dieser Idee? Was kann dir ein Wahlrecht bringen? Und wofür überhaupt diese ganze Politik? Dazu möchten wir mit Dir und deinen Freund*innen ins Gespräch kommen.

Der Workshop bietet viel Raum für Diskussion und Auseinandersetzung rund um das Thema. Du sollst dir selbst ein Bild von dem Thema machen und ihr miteinander ins Gespräch kommen. Input beinhaltet: welche Instanzen entscheiden das Wahlalter, die Vor- und Nachteile der verschiedenen diskutierten Wahlalter und wie geht es den Jugendlichen die bereits in einem Bundesland leben, welches das Wahlalter auf 16 hinabgesenkt hat?

Anmeldeverfahren

Anmeldungen können ab sofort an den Stadtjugendring Leipzig e.V. (sjr@stadtjugendring-leipzig.de) gerichtet werden. Die Teamerin kommt zu euch, sodass die Workshops vor Ort stattfinden können. Kosten entstehen für euch keine. Der Workshop ist auf 90 Minuten konzipiert.

Ansprechpersonen

Der Kinder- und Jugendring Sachsen, vertreten durch die Politische Graswurzel, fungiert als Landeskoordination für die U18-Wahl.

In Leipzig wird die U18 Wahl regional durch den Stadtjugendring Leipzig e.V. und das Kinder- und Jugendbüro koordiniert.

Jedes Wahllokal erhält ein Informationspaket bestehend aus der Infomappe, der Wahlordnung, Wahlprüfsteinen, Plakate zum Bewerben, give aways und Armbänder.

Regionalkoordination für Leipzig

Cindy Greiner

Stadtjugendring Leipzig e.V.

Stiftsstr. 7, 04317 Leipzig

0341/6894859

sjr@stadtjugendring-leipzig.de

Christian Gundlach

Leipziger Kinder- und Jugendbüro

Johannisallee 20, 04317 Leipzig

0341/7025712

kinderbuero@dksb-leipzig.de



die lobby für kinder

